

# Inhalt

## Danksagung — V

## Einleitung — 1

<b>1</b>	<b>Philosophie nach der Philosophie — 19</b>
1.1	Vollendung und Versöhnung — 20
1.2	Das Ende der Metaphysik und der Einzug des Kulturellen — 23
1.3	Entfremdung und Praxis — 26
1.4	Posteriorität und Literarisierung — 28
1.5	Kierkegaard – ein Philosoph nach der Philosophie? — 30
<b>2</b>	<b>Kierkegaards Kulturkritik — 35</b>
2.1	Kulturkritik – zum Begriff — 35
2.2	Nach Rousseau: Kierkegaards Kritik der Kultur — 39
2.2.1	Kulturkritik als Gottesdienst — 40
2.2.2	Das Gitter der Kritik — 46
2.3	<i>Die Krankheit zum Tode</i> oder „daß der Zustand des Menschen... allezeit kritisch ist“ — 50
2.3.1	Die Konstitution des Menschen, seine dialektische Krankheit und ihr Arzt — 51
2.3.2	Verzweiflungsformen — 55
2.3.3	Zusammenfassung: <i>Die Krankheit zum Tode</i> als Grundlage für eine Analyse der Kulturkritik Kierkegaards — 63
2.4	Die Verzweiflung des 19. Jahrhunderts — 67
2.4.1	<i>Eine literarische Anzeige</i> als Kulturkritik — 67
2.4.2	Verzweiflung in <i>Eine literarische Anzeige</i> — 70
2.4.3	Im Gefängnis der Reflexion: <i>gula, invidia</i> und <i>superbia</i> — 75
2.5	Masse, Menge und das „Phantom Publikum“ — 86
2.5.1	Die „Antiquiertheit der Masse“? — 87
2.5.2	Atomismus und Theatrorokratie. Heibergs Kritik am ‚Publikum‘ — 91
2.5.3	Kierkegaard „wider alle Tyrannei, auch der großen Zahl“ — 96
2.6	Zusammenfassung: Postrestitutivität und kulturkritische Dialektik — 112
<b>3</b>	<b>Philosophiekritik — 118</b>
3.1	In Kürze vorab: Kierkegaards Hegelrezeption — 118
3.2	Wider das „weltgeschichtliche Gebrüll“ — 121

3.3	Wider ein vorschnelles Ende — 124
3.3.1	Systematische Voreiligkeit — 125
3.3.2	Weitergegangen? Spekulation als Blasphemie — 127
3.4	Wider die Universitätsphilosophie oder: Falsche Wiederholungen — 132
3.4.1	Geistlose Unternehmer des Geistes — 133
3.4.2	Falsche Versprechungen — 135
3.4.3	Falsche Wiederholungen — 137
3.4.4	„Ein Donnerwetter von Grobheiten.“ Kierkegaards ambivalente Allianz mit Schopenhauer — 139
3.5	„Schwierigkeiten bereiten“. Leseraktivierung — 144
3.6	Zusammenfassung: Wider die falsche Verwirklichung der Philosophie — 148
<b>4</b>	<b>Kierkegaards Wiederholung der Philosophie — 152</b>
4.1	Die indirekte Mitteilung: Literarisierung, Performanz, Widerrufung — 153
4.1.1	Literarisierung — 154
4.1.2	Performanz — 158
4.2	Wiederholte Vorworte: Performative Kritik und das Darstellungsproblem der Philosophie — 162
4.2.1	Zuverlässig nur im Abbruch: Nikolaus Notabene — 166
4.2.2	Dienst an der Philosophie: die Wiederholung des Kontingenten — 168
4.2.3	Ob mangelnden Begriffs: Literarisierung der Philosophie — 173
4.2.4	Philosophische Klingelstreiche — 176
4.3	Die Wiederholung — 178
4.3.1	Constantius' Experiment und die Verzweiflung des jungen Menschen — 178
4.3.2	Noch einmal, anders — 182
4.3.3	Die Entdeckung der Wiederholung und ihre Darstellung in der Philosophie — 184
4.3.4	Die Wiederholung als Lektüre, die Lektüre als Wiederholung — 188
4.3.5	Die Wiederholung als Methode einer Philosophie nach der Philosophie — 194
4.4	Sokrates noch einmal: Viehbremsen und Hebammen — 196
4.4.1	Die Wiederholung des Sokratischen Philosophierens — 197
4.4.2	Existentielle Amnesie — 201
4.4.3	Der sokratische Philosoph: Katachresen als Wehenmittel — 208
4.5	Meister Eckhart noch einmal: die Reflexion Gottes — 212

4.5.1	Problematisierung: Der Reflexion Einhalt gebieten? — 213
4.5.2	Kierkegaard und Meister Eckhart: mögliche Rezeptionslinien — 218
4.5.3	Der wahre Beter — 221
4.5.4	Die Wiederholung des Eckhartschen Bildungsprozesses: Entbildung und Überbildung — 226
4.5.5	Reflexion nach Eckhart und nach Hegel: Remetaphorisierung und Verdoppelung — 237
4.6	Wiederholungen und christliche Redekunst — 242
4.6.1	Die Wiederholung der <i>philosophia</i> im Zeichen der Literarität — 243
4.6.2	Eine neue Wissenschaft: christliche Redekunst und die Wiederholung des Erbaulichen — 245

5	Am Ende: auch eine Philosophie der Tat — 253
---	--

<b>Bibliographie</b> — 261
----------------------------

Siglen — 261
--------------

Primärliteratur — 263
-----------------------

Sekundärliteratur — 268
-------------------------

<b>Namensregister</b> — 283
-----------------------------

<b>Sachregister</b> — 287
---------------------------